Sportgemeinde 1904 Wißmar e.V.

Vereinsnachrichten

Einladung zur Jahreshauptversammlung für das Jahr 2009

Am Freitag, dem **13. März 2009** findet um 20.00 Uhr im Bürgerhaus Wißmar die Jahreshauptversammlung für das Geschäftsjahr 2009 statt. Hierzu sind alle Mitglieder recht herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
3. Berichte des Vorstandes mit Aussprache
4. Berichte der Spartenleiter
5. Kassenbericht
6. Bericht der Kassenprüfer mit Entlastung
7. Ehrungen
8. Neuwahlen
9. Veranstaltungen 2009
10. Anträge aus der Versammlung
11. Mitteilungen und Anfragen

Der Vorstand

Wir gedenken unseren verstorbenen Vereinsmitgliedern

Otto Klinkel

Willi Schleenbecker

Udo Schwalm

Liebe Vereinsmitglieder,
meine Damen, meine Herren !

Schon wieder ist ein Jahr vergangen und ich möchte deshalb noch einmal einen Rückblick halten.

Nach nunmehr 26als Vorsitzender dieses Vereines ist es an der Zeit, dieses Amt einem **„Jüngeren“** zu überlassen.

Zu Beginn meines letzten Berichtes möchte ich den Mitstreitern der gesamten Jahre meinen herzlichen Dank für die sehr gute Zusammenarbeit aussprechen. In der Zusammensetzung des Vorstandes hat es in all den Jahren mehrere Wechsel gegeben. Aber es war immer ein gutes Miteinander und wir haben, nach meiner Ansicht, immer zum Wohle des Vereins gearbeitet. Wenn auch in manchen Angelegenheiten am Anfang nicht immer eine Übereinstimmung bestand, so wurde zum Schluß doch ein für alle Seiten zufrieden stellender Kompromiss gefunden. Seit zwei Jahren haben wir auch deshalb für alle Übungsleiterinnen und Übungsleiter, sowie für die Vorstandsmitglieder einen Abend bei Essen und Trinken als Dank für die im letzten Jahr geleistete Arbeit angeboten. Dieser Abend wurde von dem betroffenen Personenkreis gut angenommen.

In dieser langen Zeit hat es auch im Vereinsgeschehen mehrere Veränderungen gegeben. So wurde auf einmal – trotz vorheriger starker Ablehnung – die HSG ins Leben gerufen. Für viele war das zunächst nicht der richtige Schritt, weil das Zusammengehörigkeitsgefühl bei den Spielern nicht immer zum Wohle des Vereins war. Man war aber der Ansicht, dass man mit dem Zusammenschluss mit den Handballern aus Krofdorf sofort einige Klassen höher spielen würde. Das hat sich am Anfang aber nicht bestätigt. Heute weiß man, dass es doch nicht ganz so schlecht war.

Als nächstes wichtiges Vorhaben für den Verein, war der dringlichste Wunsch, dass auch baldigst eine Sporthalle nach Wißmar kommen müsste. Hier habe ich fast 20 Jahre kämpfen müssen, um endlich an das Ziel zu kommen. Die Umsetzung dieses Zieles hat für mich sehr viel mehr Arbeit gebracht, als ich zunächst annehmen durfte. Als weiteres wurde ich von einigen Wißmarer Bürgern, die auch Mitglieder in der SG sind, teilweise auf das **Schlimmste** beschimpft. Mir wurde auch unterstellt, dass ich mich an diesem Vorhaben **bereichern** würde. Aber heute weiß ich, dass es doch nicht verkehrt war, diesen Plan mit ganzer Energie durchzusetzen und heute können wir eigentlich **stolz** sein, dass wir doch so eine schöne Halle haben.

In der Zwischenzeit habe ich aber auch festgestellt, dass es sehr wichtig sei, etwas für die Mitglieder des Vereins zu tun, die **körperlich** nicht mehr in der Lage sind, anstrengende Übungen durchzuführen – sei es im Handball oder aber auch beim Turnen – weil sie Probleme mit dem **Herz** haben. Aus diesem Grund habe ich mittlerweile vor 12 Jahren die Herzsportgruppe ins Leben gerufen. Aber es hat doch einige Zeit gedauert, bis alle Formalitäten erledigt waren. Das wichtigste war ja die richtige Betreuung durch einen Arzt zu erhalten. Aber hier muss ich **allen in Wißmar arbeitenden oder wohnenden Ärzten Dank sagen,** dass sie uns alle sofort

unterstützt haben. Hier bin ich vor allem Herrn Dr. Manfred Fritz dankbar, denn er hat mir die Absprachen mit seinen Kollegen abgenommen.

Nun möchte ich nur noch kurz auf das Jahr 2008 eingehen. Zunächst hatten wir das Glück, dass wir durch die Hilfe der Vorstandsmitglieder alle Gruppen der SG mit den entsprechenden Übungsleiterinnen bzw. Übungsleiter besetzen konnten. Auch der Ausfall von 2 Übungsleiterinnen konnte wieder für das kommende Jahr besetzt werden. Hier bin ich den betreffenden Vorstandsmitgliedern dankbar, dass sie sich so für den Verein engagieren.

So war es auch bei der ersten Veranstaltung in diesem Jahr in der Sporthalle Wißmar. Als erstes wurde wieder das Kinder – und Jugendturnen in der Sporthalle vorgestellt. Organisiert wurde dies in Gemeinschaftsarbeit der Familie Speier mit vielen Helferinnen und Helfern. Es war auch erfreulich, dass so viele Angehörige der Kinder in die Sporthalle kamen und sehen wollten, was ihre Kinder und Enkel bei den Übungsstunden lernen. Hierüber wird aber wahrscheinlich auch die Jugendwartin/Jugendwart etwas sagen.

Zu erwähnen wäre aber auch das Handball-Turnier der Jugend der HSG, dass hier hauptsächlich von Dieter Puhl und seinen Helfern durchgeführt wurde.

Verschiedene Gruppen der SG haben sich auch an den ausgeschriebenen Veranstaltungen der Ortsvereine Wißmar beteiligt. So haben beim Ortspokalschiessen wieder 4 Mannschaften teilgenommen und mit vorzüglichen Leistungen abgeschlossen. Die 1.Mannschaft der SG hat hier den **1.Platz** belegt.

Das gleiche gilt auch für die Teilnahme am Ortspokalkegeln. Auch hier konnten von mir wieder 4 Mannschaften gemeldet werden. Und wie sollte es anders sein. Unsere Mannschaft von der Montags-Gymnastik-Gruppe hat hier ebenfalls den **1.Platz** belegt.

Zwei Veranstaltungen möchte ich noch kurz ansprechen. Zu ersten handelt es sich um die von Volker Jakobi, Karl-Heinz Eckhardt und Renate Seiler geplante Wanderung. Leider konnte ich an dieser Wanderung nicht teilnehmen, weil ich nicht hier in Wißmar war. Nach Angabe der Organisatoren soll sie mittelprächtig gewesen sein.

Eine weitere Veranstaltung der SG war dann der **„Nachmittag für ältere Mitglieder“.** Hier wurde ich eigentlich etwas enttäuscht. Wir waren im Vorstand der Ansicht, dass die mehrmalige Veröffentlichung im Mitteilungsblatt ausreichen würde, um diese Personengruppe anzusprechen und zur Teilnahme an diesem Nachmittag zu bewegen. Ein Großteil der Vereinsgetreuen war auch anwesend. Aber viele andere waren scheinbar einer anderen Ansicht und haben darauf gewartet, dass sie extra noch schriftlich für diese Veranstaltung eingeladen würden.

Zum Schluß meines Berichtes möchte ich mich noch einmal bei allen Vereinsmitgliedern bedanken, die mir in den vielen Jahren immer wieder ihr Vertrauen ausgesprochen haben. Zusammen mit den anderen Vorstandsmitgliedern habe ich immer versucht, das Beste für den Verein zu erreichen. Und für diese sehr gute Zusammenarbeit möchte ich mich noch einmal herzlichst bedanken.

Ich habe nur noch einen herzlichen Wunsch an alle Vereinsmitglieder, dass sie meinen Nachfolger mindestens genauso unterstützen, wie ich dies in all den Jahren erfahren durfte.

Ich wünsche allen Mitgliedern, ihren Angehörigen und den Gönnern des Vereins für das Jahr 2009 alles erdenklich Gute.

Euer

Gerhard Lösch

Spielwaren und Geschenkideen

06406/905 925

flippi.de

www.flippi.de

open Mo+Di+Fr von 10-12 und 16-18 Uhr

Gesichtsbehandlung
Geschenke

Fußpflege
Kosmetik

KOSMETIK INSEL

Karin Kleimann
Hainerweg 26 · Tel. 06406/4299
35435 Wettenberg-Wißmar

HERZFELD KFZ

K.-H. Herzfeld · Kfz Meisterwerkstatt

Kfz-Reparatur, Getriebeinstandsetzung, USA-Autoteile

Ihr *KFZ-Meisterbetrieb* für alle Arbeiten rund um Ihr Fahrzeug bietet Ihnen:

- Diagnose und Instandsetzung aller Fahrzeugkomponenten mit modernster Diagnose- und Werkzeugtechnik
- Wartung und Inspektion – individuell oder nach Herstellervorschrift
- Wartung und Instandsetzung von Klimaanlagen
- Abgas- und Hauptuntersuchung
- Antriebstechnik (Getriebe, Achsen etc.)
- Ersatzteile für USA-Fahrzeuge

K.-H. Herzfeld
Inhaber: Axel Herzfeld

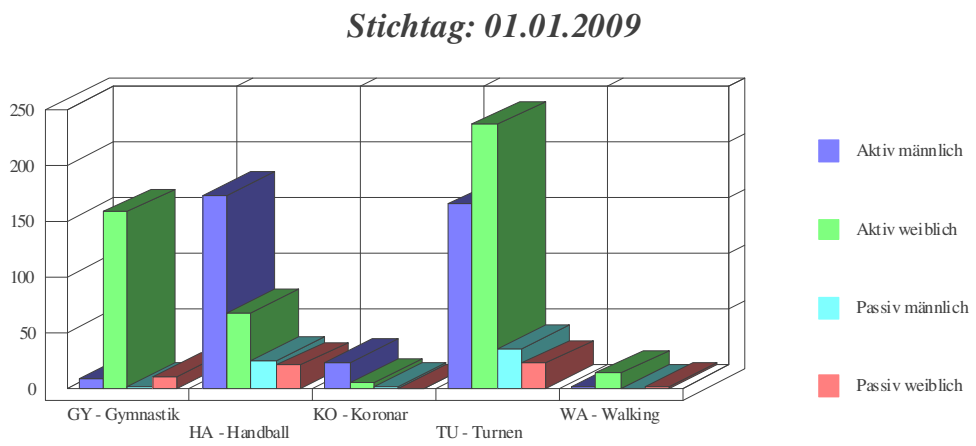
Vertragsfreie Werkstatt
aller Marken

Gewerbegebiet Auf der Höll 17
35435 Wettenberg / Wißmar
Tel. 0 64 06 / 91 72-0 · Fax 0 64 06 / 91 72-20
E-Mail: info@herzfeld-kfz.de · Internet: www.herzfeld-kfz.de

SG WISSMAR

ALLG. STATISTIK
Vereinsmitglieder **Stichtag: 01.01.2009**

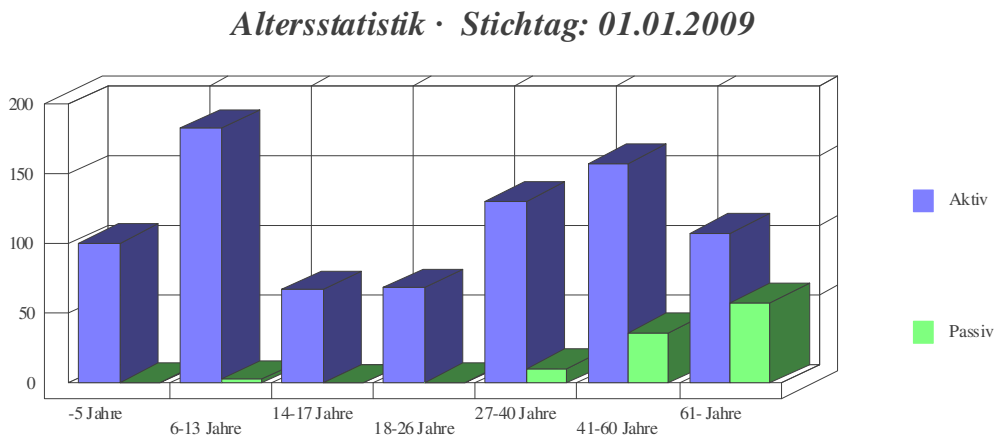
	aktiv					passiv			
Abteilung	M	Proz.	W	Proz.		M	Proz	W	Proz
GY - Gymnastik	8	0,8%	158	16,3%		1	0,1%	10	1,0%
HA - Handball	173	17,9%	68	7,0%		25	2,6%	20	2,1%
KO - Koronar	23	2,4%	5	0,5%		2	0,2%		0,0%
TU - Turnen	165	17,0%	237	24,5%		36	3,7%	22	2,3%
WA - Walking	1	0,1%	13	1,3%			0,0%	1	0,1%
Anzahl Mitglieder	370	38,2%	481	49,7%		64	6,6%	53	5,5%



SG WISSMAR

ALTERSSTATISTIK
alle Abteilungen, Vereinsmitglieder **Stichtag 01.01.2009**

					aktiv		passiv	
					Anz.	Proz	Anz.	Proz
Kinder		-	5	Jahre	101	10,9%	1	0,1%
Kinder	6	-	13	Jahre	183	19,7%	3	0,3%
Jugendliche	14	-	17	Jahre	67	7,2%	0	0,0%
Erwachsene	18	-	26	Jahre	69	7,4%	1	0,1%
	27	-	40	Jahre	131	14,1%	11	1,2%
	41	-	60	Jahre	158	17,0%	37	4,0%
	61	-		Jahre	108	11,6%	58	6,3%
				Anzahl Mitglieder	817	88,0%	111	12,0%
						Gesamt	928	100,0%
						ohne Altersangabe	0	0,0%
						Mitglieder insgesamt	928	100,0%



Peter Steidl

Fliesenfachbetrieb

Fliesenverlegung
Beratung – Verkauf
Trockenbau – Baubedarf
Service

Auf der Höll 20 – 35435 Wettenberg
Tel. 06406/8303281 – FAX 06406/72634
Mobil 0179/5215112 – steidl_service@web.de

Badmodernisierung aus einer Hand !

Offizieller Schlüter – SystemHandwerker

Jahresbericht Gymnastik – 2008

Zunächst einmal möchte ich mich für die gute Zusammenarbeit mit dem Vorstand und den Übungsleiterinnen bedanken und allen ein gesundes neues Jahr wünschen.

Seit Januar 2008 leitet Frau Sabine Schmidt die Gymnastikgruppe II. Wir freuen uns in ihr eine erfahrene und sehr engagierte Fachkraft für den Verein gewonnen zu haben. Ihre Übungsstunden sind stets sehr abwechslungsreich und erfreuen sich reger Beteiligung.

Im September 2008 konnte auch Pilates wieder in das Angebot der SG aufgenommen werden. Die Übungsstunden werden von Frau Gesa Petersdorf geleitet und sind immer gut besucht.

Leider steht im Jahr 2009 Frau Andrea Achenbach aus beruflichen Gründen dem Verein nicht mehr zur Verfügung. Sie stand im Jahr 2004 der Gruppe Aerobic vor und führte seit 2006 sehr engagiert und zuverlässig ihren Kurs Bauch – Beine - Po durch. Dafür meinen herzlichen Dank. Im Jahr 2009 übernimmt ihre Nachfolgerin Frau Lore Göbler den Kurs.

Seit 2008 werden für die Angebote Pilates und Bauch – Beine - Po keine zusätzlichen Gebühren mehr erhoben, sodass ein Wechsel innerhalb aller Gruppen möglich ist. Selbstverständlich muss eine Vereinszugehörigkeit der SG Wißmar vorliegen. Ein Neueinstieg ist zu jeder Zeit möglich.

Die Geselligkeit und Zusammengehörigkeit innerhalb der Gruppen wurde durch Wanderungen, Besichtigungen und Feierlichkeiten aus den verschiedensten Anlässen gefördert.

Auch außerhalb der Übungsstunden nahmen einige Damen an sportlichen Wettbewerben teil.

Beim Ortspokalschießen konnten wir sogar den 1.Platz mit 334 Ringen erreichen. Der erfolgreichen Mannschaft gehörten an:

Maria Kaya, Christine Klein, Alexandra Hofmann, Markus Lösch.

Die Mannschaft mit Gerline Behrensdorf, Regina Mülich, Horst Mandler und Martina Speier belegte mit 307 Ringen den 3.Platz.

Die Mannschaft mit Gerhard Lösch, Walter Klein, Julia Speier und Andre Speier belegte mit 277 Ringen den 5.Platz.

Die Mannschaft mit Antje Laucht, Stefan Laucht, Birgit Keiner und Holger Keiner belegte mit 228 Ringen den 13.Platz.

Auch beim Ortspokalkegeln konnten wir mit 215 Holz den Sieg erringen. Der erfolgreichen Mannschaft gehörten an:

Sybille Fischer, Margot Hahn, Anneliese Schneider und Inge Beermann.

Eine weitere Mannschaft mit Antje Laucht, Regina Mülich, Maria Kaya und Rosel Lösch belegte mit 198 Holz den 4.Platz.

Die Gestaltung des Nachmittags für ältere Vereinsmitglieder lag wiederum in den bewährten Händen der Gymnastikgruppen. Das Kuchenbüffet wurde von der Gymnastikgruppe I und die Tischdekoration von der Gymnastikgruppe II erstellt.

Nachfolgend die **Zeiten der Übungsstunden**:

Gymnastik I	Montag	20.15 – 21.15	Elke Krill/Christel Best
Gymnastik II	Dienstag	20.00 – 21.00	Sabine Schmidt
Bauch – Beine – Po	Mittwoch	20.00 – 21.00	Lore Göbler
Gymnastik III	Donnerstag	18.00 – 19.00	Norma Schweitzer
Pilates	Donnerstag	19.00 – 20.00	Gesa Petersdorf

Christian Paust-Schreiber
Spartenleiterin

Grabmale Meyer
Fachbetrieb für Steinbearbeitung
Inh.
Andreas Meyer
Steinmetz- und Steinbildhauermeister

Auf der Höll 11/Gewerbegebiet
35435 Wettenberg-Wißmar
Tel. (06406) 7 10 54 * Fax (06406) 83 13 12

Meisterfrisuren aus Meisterhand

Damensalon mit Anmeldung

Herrensalon ohne Anmeldung

Für Sie und Ihn.
Farb-, Stil- und Typberatung.
Vertrauen Sie uns, denn eine Frisur ist Vertrauenssache.

Friseur-Salon Bechthold

Erfahrene Experten ganz in Ihrer Nähe

Die Zurich Gruppe zählt weltweit zu den bedeutendsten Versicherern und Finanzdienstleistern. Unsere Kunden profitieren von einer erstklassigen Beratung und individuellen Lösungen in den Bereichen Versicherungen, Vorsorge und Risikomanagement. Sprechen Sie mit uns.

K & L Versicherungsservice GmbH
Oliver Kneipp & Roger Lauz
Neuen Bäue 13
35390 Gießen
Telefon 0641 93201-0
Fax 0641 93201-40
kneipp@zuerich.de

ZURICH®

Beratung
Planung
Ausführung

LEIB

HEIZUNG-SANITÄR

Wartung von Öl
u. Gasheizungen

M. u. E. Leib GbR
Schulstr. 25, 35435 Wettenberg-Wißmar
Tel. (06406) 6155 Fax (06406) 9090619

Handball bei der SG Wißmar

HSG Wettenberg

Spartenleiter Thomas Hochstein, Am Weinberg 4
Stellvertreter Carsten Fiedler, Pestalozzistraße 5

Die HSG Wettenberg befindet sich in ihrer 23. Saison und nimmt mit insgesamt 20 Mannschaften an den Meisterschaftsspielen teil, die sich wie folgt aufteilen:

- 6 aktive Mannschaften , davon 2 Frauen- und 4 Männerteams
- 14 Jugendmannschaften, davon je 7 weibliche und männliche Teams zzgl. den MINIS.

Weitere Einzelheiten können im Internet unter www.hsg-wettenberg.de abgefragt werden. Dort oder auch unter www.giessen-handball.de, Unterpunkt Ligaservice, sind auch die Ergebnisse und Tabellenstände unserer Teams einsehbar.

Nach dem Erscheinen des letztjährigen Info-Heftes zur Jahreshauptversammlung gab es in der Handballabteilung noch zwei große Sachen zu vermelden :

Die Männer 1 schafften mit dem Sieg im letzten Saisonspiel gegen Eintracht Baunatal den Klassenerhalt in der Oberliga Hessen. Hier war die Saison durch die Trainerwechsel und schlechten Presseberichte sehr durchwachsen.

Die größere Freude bereitete uns die damals einzige Frauenmannschaft der HSG, die mit einem überzeugenden Sieg im Wiederholungsspiel bei der HSG Herborn/Seelbach die Meisterschaft der Bezirksoberliga und den Wiederaufstieg in die Landesliga Mitte erreichten.

Stehend von links: Trainer Karsten Moos, Sandra Gebhardt, Maike Hardt, Sabine Kohler, Kathrin Fritz, Sabrina Heger, Tamara Simon, Theresa Pohl.
Knieend von links: Anne Rauh, Lena Fritsch, Verena Mannigel, Jasmin Bayer, Theresa Gerhardt, Kristin Spinler, Jana Pohl, Silke Kohler,

Nach diesen „Feiertagen“ gelang es in den Qualifikationsspielen für die neue Saison der ml. A und B- Jugend, sich für die Oberliga Hessen zu qualifizieren.

Der Sommer verlief weitestgehend ruhig, die gewohnten Arbeiten hinter den Kulissen standen an, um die Saison 2008/2009 zu planen.

Einer der Höhepunkte des Sommers war wieder der Zurich-Cup vor Rundenbeginn, der auch in diesem Jahr wieder ausgerichtet wird. Dieses inzwischen bei vielen Vereinen schon fest im Kalender stehende Vorbereitungsturnier auf die Hallenrunde zieht Mannschaften aus mehreren Bundesländern nach Wettenberg und erfreut sich großer Beliebtheit. Erstmals wurden bei den ältesten Jahrgängen „Mitternachtsturniere“ ausgespielt.

Vier HSG-Teams zog es vom 27. – 30. 12. wieder nach Dänemark. Nach zahlreichen Spielen gegen Top-Klubs aus verschiedenen Ländern konnten Plätze im vorderen Bereich errungen werden.

Lage:

Die aktiven Mannschaften liegen auf den Tabellenplätzen, die man als den Erwartungen entsprechend bezeichnen kann. Lediglich die Männer 2 konnten in einigen Spielen nicht das halten, was sie sich selbst wieder vorgestellt hatten. Die Frauen 1 und die Männer 1, die beide um den Klassenerhalt spielen, haben noch alle Chancen, diese Ziele zu erreichen.

Bei den Männern 1 kam diesmal bereits nach zwei Spieltagen der Oberliga-Vorrunde die Trennung vom neu verpflichteten Trainer Michael Judt. Hier hat, wie erwartet, von Beginn an erneut der Kampf um den Klassenerhalt den Platz in den Köpfen eingenommen. Nach einer kurzen Übergangsphase haben sich Dieter Puhl und Birger Schnepp bereit erklärt, die Mannschaft bis zum Saisonende zu trainieren und zu coachen. Für die neue Runde ist aber, egal in welcher Liga, eine andere Lösung vorgesehen.

Die Frauen 1 haben in der neuen Liga den erwartet schweren Stand. Die Mannschaft befindet sich im Umbruch, die nächste Generation muss herangeführt werden. Hier hat Karsten Moos eine große Aufgabe vor sich.

Die Jugendteams, vor allem in den oberen Klassen, liegen teilweise sehr gut im Rennen. Die ml. A hat dabei die besten Voraussetzungen, den Titel des Hessenmeisters nach Wettenberg zu holen. Die wbl. A ist auf dem Weg zur Bezirksmeisterschaft. Einige andere Teams spielen um die Titel der Kreisbesten in ihren Klassen.

Ausblick sportlich / Jugend :

Die Jugend-Quali für die nächste Hallenrunde wirft bereits ihre Schatten voraus. Es wird eine ähnliche Anzahl an Jugendmannschaften wie zur laufenden Saison gemeldet werden. Ob sich wieder Teams nach oben qualifizieren können, bleibt abzuwarten, da sowohl der Verband und auch der Bezirk wieder einmal neue Regularien verabschiedet haben.

Zum Zeitpunkt der Berichterstellung haben wir eine leichte Vakanz für die Trainer- und Betreuerposten. Interessierte NachrückerInnen sind immer willkommen. Es sind ca. 160 Kinder und Jugendliche zu betreuen. Dazu benötigen wir aus den Erfahrungen der Vorjahre immer wieder vier bis fünf neue Personen. Informationen dazu können bei **Margret Pohl, Tel. 06406** / **5995** oder **Dieter Puhl, Tel. 06406** / **908860**, erfragt werden.

Im Männerbereich muss die Veränderung weitergeführt werden, da erneut zahlreiche Spieler aus dem Jugend- in den Aktivenbereich wechseln und wir hier eine dritte „Leistungsmannschaft" installieren möchten, was zur Zeit noch nicht ganz umgesetzt werden konnte. Auch die zweite Frauenmannschaft wird (Stand Ende Januar) für die Runde 2009/2010 wieder gemeldet.

Um Ostern wird erneut das Trainingslager für den Bereich der männlichen und weiblichen Jugendteams der D- bis A-Jugend in Biedenkopf stattfinden. Die Organisation dafür liegt wieder in den Händen der Familie Pohl.

Lage / Ausblick Verwaltung:

In den vergangenen Jahren hatten wir immer wieder Probleme mit der Erfüllung unseres SR-Solls und mussten dafür auch Punktabzüge und Verbandsstrafen in Kauf nehmen. Dies traf uns in dieser Saison zum Glück nicht. Obwohl wir in den letzten beiden Jahren sechs neue Schiedsrichter zur Ausbildung hatten, kann dies nie genug sein, da SR aus Altersgründen aufhören, durch Umzug nicht mehr zur Verfügung stehen, etc.……

Daher ist es unumgänglich, auch wenn das Soll für 2009/2010 vermutlich erfüllt wird, weiterhin **neue Schiedsrichter** oder besser noch auch **Schiedsrichterinnen** zu finden, da die älteren Kameraden teilweise in durchaus absehbarer Zeit ihr Amt niederlegen werden. Im vergangenen Jahr konnten zwei Neulinge ihre Prüfungen ablegen (Tillmann Quurck, Sönke Jeßen).

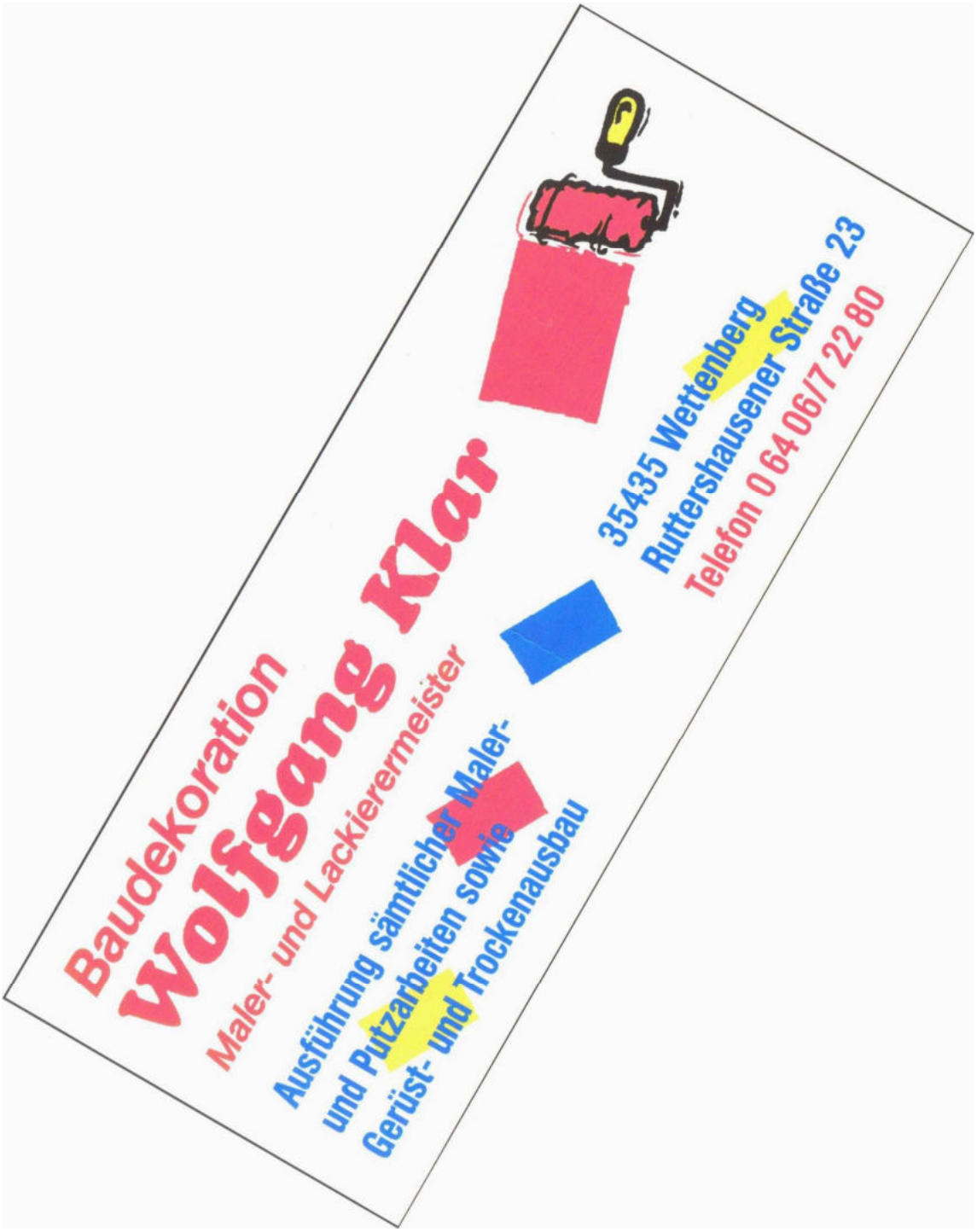
Weitere Infos zum Thema Schiedsrichter und deren Ausbildung etc. kann Euch **Carsten Fiedler, Tel. 06406** / **76879,** geben.

Auch weitere helfende Hände sind gerne gesehen, wobei wir vor allem auch an alle ehemaligen Handballerinnen und Handballer der SG 1904 Wißmar mit der Bitte herantreten, uns in irgendeiner Form zu unterstützen. Der Zuschauerzuspruch bei den Spielen - vor allem der Männer 1 – ist erneut hervorragend, aber wir dürfen uns nicht auf den bislang erreichten Lorbeeren ausruhen, der Blick muss nach vorne gerichtet werden. **Weiterhin haben wir mit unserer Jugend einen großen Trumpf in der Hand – wir müssen ihn nur ausspielen ! Der Zulauf von anderen Vereinen zur HSG Wettenberg ist ununterbrochen groß. Es liegt an uns, die Talente auch nach der Jugend an uns zu binden.**

Zum Schluß geht unser Dankeschön wie immer an die vielen Helferinnen und Helfer, Eltern etc., insbesondere an die Stammvereine, den Förderverein sowie an alle anderen die nicht namentlich erwähnt wurden.

Da mein Stellvertreter Carsten Fiedler in höhere Etagen des Vereins aufsteigen möchte, wird eine neue zweite Person zur stellvertretenden Abteilungsleitung des Bereiches Handball gesucht. Den Posten des Abteilungsleiters werde ich bei erneuter Wahl wieder übernehmen.

Thomas Hochstein
Spartenleiter



Koronar-Sport-Gruppe

<u>REHASPORTGRUPPE</u> anerkannt + zertifiziert

Zum Anfang das Besondere im Jahr 2008. Unsere Herzsportgruppe wurde durch den Hessischen Behinderten- und Rehabilitations-Sportverband (HBRS) im Mai zertifiziert und als Rehasportgruppe anerkannt. Das Zertifikat ist 2 Jahre gültig und muss dann neu beantragt werde. Voraussetzung hierfür ist die abgeschlossene Ausbildung der Übungsleiterin, Sicherstellung der ärztlichen Betreuung während der Übungsstunden und die Geräteausstattung wie Defibrilator und Arztkoffer. Die Gruppe und der Verein dürfen das Logo ***„<u>REHASPORTGRUPPE</u> anerkannt + zertifiziert“*** führen.

Die Teilnehmerzahl am Herzsport, zur Zeit 4 Frauen und 27 Männer, teilt sich mittlerweile auf in 20 aktive und 11 passive Teilnehmer. Nicht Unlust am Sport oder gar eine Spaltung der Gruppe lässt die Teilnehmer passiv werden, sondern vielmehr altersbedingte Probleme, zusätzliche Erkrankungen und auch vereinzelt berufliche Zeitprobleme. Reicht doch die Altersspanne von Mitte 40 bis Mitte 80 Jahre.

Diese Situation schafft natürlich freie Teilnehmerplätze. Aber auch unabhängig hiervon rufen wir Frauen und Männer mit Herzerkrankungen auf zum Mitmachen. Geleitet werden die Übungsstunden von Frau Heide Simonis, die ärztliche Betreuung stellen 7 Ärzte im Wechsel sicher.

Natürlich haben wir auch unsere Grillfeier in 2008 gebührend gefeiert.

Danke sagen wir dem Vorstand, der Übungsleiterin und den Ärzten für die für uns geleistete Arbeit in 2008.

Allen Mitgliedern, ihren Angehörigen und unseren Freunden wünschen wir Glück und Gesundheit für das Jahr 2009, allen aktiven Sportlerinnen und Sportlern viel Erfolg.

Volker Jakobi
Spartenleiter

Vier Stärken, die dafür sprechen, jetzt Kunde der Volksbank Wißmar eG zu sein:

1. Genossenschaftsidee.
Von unseren rund 3.000 Kunden sind mehr als 1.200 zugleich Mitglieder, ihrer Bank. Die Mitgliedschaft begründet nicht nur die Rechtsform der "eingetragenen Genossenschaft". Sie gibt der Genossenschaftsbank den konkreten Auftrag der Mitgliederförderung. Dazu bietet die Volksbank Wißmar eG ihren Privat- und Firmenkunden eine breite Palette Finanzdienstleistungen aus einer Hand an. Ermöglicht wird dies durch die enge Zusammenarbeit im genossenschaftlichen FinanzVerbund.

2. Unabhängigkeit.
Die Volksbank Wißmar eG ist wirtschaftlich unabhängig und muss sich nach den Wünschen Ihrer Mitglieder richten. Die sind es auch, die als Teilhaber der eigenen Bank vom erwirtschafteten Erfolg profitieren. Und sie sind es, die dank ihres Mitspracherechts auch in Zukunft gleichberechtigt den unabhängigen Kurs der Volksbank Wißmar eG mitbestimmen. Das macht die Volksbank Wißmar eG zu einer echten Alternative, gerade in Zeiten globaler Märkte.

3. Stabilität.
Das Vertrauen der Bankkunden in die Sicherheit ihrer Einlagen ist ein hohes Gut. Darum gehen die freiwilligen Sicherungssysteme der Bankenverbände über den gesetzlichen Mindestschutz hinaus. Zu dem besonderen, garantierten 100-%-Schutz, den alle Einlagen bei der Volksbank Wißmar eG genießen, informiert die Sicherungseinrichtung des Bundesverbandes der Deutschen Volks- und Raiffeisenbanken unter: www.bvr.de/SE

4. Nähe.
Die 18 Mitarbeiter der Volksbank Wißmar eG garantieren Ihnen beständige und nahe Beratung vor Ort. Unsere Kunden und Mitglieder müssen sich nicht ständig an neue Gesichter und neue Namen Ihrer Bank gewöhnen. Auch erreichen Sie uns nicht nur im Internet, sondern auch persönlich vor Ort.

Wir machen den Weg frei

Volksbank Wißmar eG
persönlich • selbständig • kompetent

JAHRESBERICHT 2008 – TURNEN

Anfang des Jahres starteten unsere aktiven Turnerinnen und Turner mit einem eher lustigen Wettkampf, dem Paarturnen des Turngaues Mittelhessen. Hier turnen Paare zusammen, die am Wettkampftag ausgelost werden. Der Wettkampf besteht aus vier Geräten. Frauen dürfen auch Männergeräte und Männer natürlich auch Frauengeräte turnen. Andre Speier loste Lisa Schäfer (TSG Wieseck) aus und erreichte Platz 3. Sebastian Till turnte mit Sina Hildebrandt (TSG Wieseck) und kam auf Platz 5. Christoph Speier und Svenja Reuter (TV Watzenborn-Steinberg) holte sich den 1. Platz.

Die Gau-Frühjahrsmeisterschaften fanden ganz in unserer Nähe statt. Es ging nach Krofdorf. Loredana Steidl konnte im Wettkampf Jg. 95 und jünger Platz 6 erreichen. Loredana turnte bei der Gau-Pokalrunde in der Mannschaft der TSG Wieseck, die auf Platz 1 landete, qualifizierte sich für die Bezirksmeisterschaften und kam auf Platz 10.

Die Gau-Einzelmeisterschaften männlich konnten Dank unserer neuen Sporthalle in Wißmar ausgetragen werden. Der Aufwand ist zwar immer recht groß, da doch einige Geräte aus Nachbarvereinen besorgt werden müssen. In den Pflichtwettkämpfen P2 – P4, Jg. 99 und jünger erreichte Johannes Till Platz 17 und Lucca Schmitz Platz 20. Im Kür-Wettkampf KM 4 Jg. 95 und jünger belegte René Speier Platz 5, in der KM 3 Jg. 91 und jünger Sebastian Till ebenfalls Rang 5 und Christoph Speier Platz 2.

Das Gau-Turnfest und Gau-Kinderturnfest fand an einem Wochenende statt. Die Älteren starteten am Samstag. Folgende Plätze wurden belegt:

Wahl-Vierkampf

wbl. 14 - 15 Jahre	Franziska Rupp	Platz 9
	Katharina Nees	Platz 13
	Isabella Nees	Platz 14
wbl. 20 - 24 Jahre	Julia Speier	Platz 2
ml . 16 -17 Jahre	Sebastian Till	Platz 5
	Christoph Speier	Platz 2
ml. 20 - 24 Jahre	Andre Speier	Platz 1
ml. 45 - 49 Jahre	Gert Speier	Platz 1

Am Sonntag gingen unsere jüngeren Sportler an den Start:

Geräte-Pflicht-Vierkampf

wbl. 12/13 Jahre	Loredana Steidl	Platz 8
	Jaqueline Leib	Platz 13
	Katharina Till	Platz 16
	Janina Leib	Platz 20
ml. 8/9 Jahre	Johannes Till	Platz 10
	Lucca Schmitz	Platz 13
ml. 12/13 Jahre	René Speier	Platz 4

René Speier unterstützte die Mannschaft des TSV Odenhausen bei den Gau-Mannschaftsmeisterschaften, die den 3. Platz belegte. Ebenso turnten Lucca Schmitz und Johannes Till für die TG Wißmar/Odenhausen und kamen auf Platz 4.

Das Hessische Landesturnfest in Baunatal war im Mai die größte sportliche Veranstaltung. Das Turnfest dauerte 4 Tage. Übernachtet wurde in Schulen mit Luftmatratze und Schlafsack und Jung und Alt hatten ihren Spaß an den Wettkämpfen, Veranstaltungen u. v. m. Auch die Platzierungen konnten sich sehen lassen:

Turnfestwettkampf - Pflicht:

ml.20 – 24 Jahre	Andre Speier	Platz 3
wbl.20 – 24 Jahre	Julia Speier	Platz 10
wbl.12/13 Jahre	Loredana Steidl	Platz 116

Rahmenwettkampf – Kür:

ml.12/13 Jahre	Renè Speier	Platz 5
ml. 16/17 Jahre	Christoph Speier	Platz 5
	Sebastian Till	Platz 5

Hess. Seniorenmeisterschaften

ml. 45 – 49 Jahre	Gert Speier	Platz 2

Der Jahresabschluß-Wettkampf waren die Offenen Gießener Stadtmeisterschaften, die am 28.12. stattfanden. Christoph Speier kam in seinem Wettkampf auf Platz 3 und René Speier nahm im Jg. 96 und jünger den Siegerpokal entgegen.

Der Turngau Mittelhessen gründete in diesem Jahr die Showgruppe GymMix. Die Gruppe besteht aus Mitwirkenden unterschiedlichster Alterklassen. Zusammengewürfelt aus zur Zeit 16 Vereinen mit über 60 Teilnehmern im Alter von 12 bis über 70 Jahre wurde bei der Gau-Gymnastikschau die erste öffentliche Darbietung von insgesamt 24 Minuten (diese wird zusammengestellt aus 7 Gruppen aus dem Bereich Tanz, Gymnastik, Turnen) vorgestellt. Die Gruppe wird z. B. auf dem Deutsche Turnfest in Frankfurt (30.5. bis 5.6.2009) sowie der Gymnastrada vertreten sein. Der Gruppe gehören bereits 5 Mitglieder unseres Vereines an. Es werden nach wie vor noch Teilnehmer gesucht. Also wer Lust und Interesse hat sollte sich bitte bei mir melden.

Christoph Speier turnte in der Landesliga 2 für die Mannschaft des TSV Watzenborn-Steinberg und trug maßgeblich dazu bei, dass diese Mannschaft den 5. Platz erreichte.

Für den TSV Odenhausen starteten Christoph und René Speier in der Jugendlandesliga-Mannschaft des TSV Odenhausen und konnten sich dort Platz 3 sichern.

Beim Nachmittag für ältere Mitglieder erfreute die Kinderturngruppe 6 – 8 Jahre (Übungsleiterin Manuela Feldmann) mit tänzerischen Darbietungen die Anwesenden.

Ein buntes Programm konnten die Angehörigen und Freude unserer Jüngsten am Kinder- und Jugendnachmittag sehen, bei dem viele Kinder- und Jugendgruppen mitwirkten.

Nachdem Antje Schlierbach die Walking-Gruppen durch Umzug nicht mehr weiterführen konnte, fanden wir mit Gesa Petersdorf eine neue Übungsleiterin und bieten zur Zeit eine Nordic-Walking-Gruppe an. Ab März 2009 ist geplant, evtl. wieder in zwei Gruppen zu starten.

Einige unserer Turner zeigen ihr Können am Familiennachmittag des TSV Odenhausen, bei der Jubiläumsveranstaltung zum 125jährigen Jubiläum der TSG Lollar sowie beim Weltrekord im Staffellauf in Lollar.

Anlässlich der Sportlerehrung der Gemeinde Wettenberg wurden Sebastian Till, Christoph, Andre und Gert Speier für ihre Erfolge im Jahr 2007 geehrt.

Unsere Übungsleiter/innen leisten in den Kinder- und Jugendgruppen sehr gute Arbeit, so bieten wir in 12 verschiedenen Gruppen für fast alle Altersklassen Übungsstunden an. Es besteht in Verbindung „Schule und Verein“ eine Sport-AG, die von unserer Übungsleiterin Ulrike Kreuter für das 1. Schuljahr geleitet wird. In dieser wurde mit Erfolg der Mucki-Test durchgeführt. Als Kampfrichter war Andre Speier mehrfach im Einsatz. Christoph Speier erlangte die Jugendleitercard.

Besonders hervorheben möchte ich, dass mehrere Übungsleiter/innen an Fortbildungen teilnahmen und dass wir 3 junge Leute im Verein haben, die sich neben Schule, Studium, Training, Übungsleiter- und teilweise Vorstandstätigkeit im eigenen Verein noch zusätzlich in der Turnerjugend des Turngaues Mittelhessen im Vorstand **ehrenamtlich** einbringen.

Ich danke allen Übungsleitern/innen und Helfern/innen für ihren unermüdlichen Einsatz, den Eltern, die uns, sei es mit Kaffee und Kuchen bei Veranstaltungen oder mit helfenden Händen zur Verfügung standen, sowie dem Vorstand für die gute Zusammenarbeit.

Martina Speier
Spartenleiterin

Gert Speier · Fliesenlegermeister
Ausstellung • Beratung • Verlegung • Verkauf

IHR KOMPETENTER PARTNER FÜR
FLIESEN- UND NATURSTEINARBEITEN
IN LOLLAR

SPEIER
Fliesenfachgeschäft
Natursteine
...Fliesen mit Format

Auweg 18
35457 Lollar

Telefon (06406) 74334
Telefax (06406) 72416

fliesen-speier@web.de
www.fliesen-speier.de

Herzlichen Dank

an alle Firmen, die uns mit ihren Inseraten beim Druck der Vereinsnachrichten unterstützt haben.

Wir möchten unsere Mitglieder und alle Leser der Vereinsnachrichten bitten unsere Inserenten bei Ihren Einkäufen und Auftragserteilungen zu berücksichtigen.

Der Vorstand

Jahresbericht 2008 – Jugend

Das erste große Ereignis 2008 war das Hessische Landesturnfest in Baunatal vom 22. – 25. Mai. Hier verbrachten drei unserer Jugendlichen und einige Erwachsene zusammen mit vielen anderen aus ganz Hessen vier wunderbare Tage. Übernachtet wurde auf Luftmatratzen in den Baunataler Schulen und tagsüber gab es viel zu tun. Sei es den eigenen Wettkampf zu turnen, bei Hessischen Meisterschaften zuzuschauen, an Mitmachangeboten teilzunehmen oder der Turnerjugend bei den Auf-, Ab- und Umbauarbeiten zu helfen. Langeweile gab es nie.

Drei Monate später, am 23. und 24. August fand dann das Gauturnfest und Gaukinderturnfest statt, ein Wettkampf mit der Möglichkeit vor Ort zu zelten. Diese Möglichkeit nahmen mehrere unserer Jugendlichen wahr und erreichten auch an den Wettkämpfen gute Ergebnisse (Näheres Bericht Turnen).

Unser alljährlicher Kinder- und Jugendnachmittag fand am 14. September 2008 in der Sporthalle in Wißmar statt. Auch in diesem Jahr war er wieder sehr gut besucht, und die neun teilnehmenden Gruppen zeigten alle eine tolle Vorstellung. Aufgrund der vielen Zuschauer wurde wieder sehr viel Kaffee und Kuchen verkauft. An dieser Stelle möchte ich mich ganz herzlich bei den Helfern bedanken, die uns mit Kuchen, Kaffee oder einer helfenden Hand beim Auf- und Abbau oder beim Verkauf unterstützt haben.

An der Turnfreizeit Ü16 des Turngau Mittelhessen vom 28. Juli bis 01. August in Mühldorf am Inn nahmen drei Vereinsmitglieder teil. Die Turnfreizeit U16 vom 04. – 08. Oktober in Wildeck-Obersuhl besuchte ein Jugendlicher.

Für das Jahr 2009 steht besonders das Internationale Deutsche Turnfest in Frankfurt vom 30. Mai bis zum 5. Juni im Mittelpunkt. Es ist geplant in diesem Jahr mit einer Gruppe von Jugendlichen daran teilzunehmen und sich auch hier beim Wettkampf zu beweisen.

Abschließend möchte ich mich noch bei dem Vorstand für die gute Zusammenarbeit bedanken und wünsche allen ein frohes und sportliches Jahr 2009

Julia Speier
Jugendwartin

Bürgerhaus Wißmar Zora Eckhardt

Unsere vielseitigen Räumlichkeiten sind für Festlichkeiten, Veranstaltungen und Tagungen von 20 bis 300 Personen geeignet.

Im großen Saal steht auch eine Bühne mit Licht- und Tonausstattung zur Verfügung.

Für kleine und große Feste „zaubern" wir die richtige Atmosphäre.

Ein geschmackvoll gedeckter Tisch gehört auf alle Fälle dazu, ebenso wie ein aufmerksamer, freundlicher Service.

Öffnungszeiten:

Dienstag bis Samstag	16.00 bis 1.00 Uhr
Sonntag	11.00 bis 15.00 Uhr

Unsere Küche ist bereit:

Dienstag bis Samstag	18.00 bis 1.00 Uhr
Sonntag	12.00 bis 14.00 Uhr

Für Feiertage die auf Wochentage fallen, gelten die normalen Öffnungszeiten.

Eine Bitte des Vorstandes:

Erleichtern Sie uns die Arbeit, in dem Sie uns Änderungen Ihrer persönlichen Daten (Namensänderung, Änderung der Anschrift, Bankverbindung, etc.) mitteilen.

Vielen Dank !!!

BARMER
diegesundexperten

Wechseln Sie auf Grün!

Die BARMER gibt Ihnen immer sicheren Halt!

Interessiert?
Ihr Ansprechpartner
Carsten Fiedler
Rathenaustr. 8
35394 Gießen
Tel. 018 500 48-1140*
privat: 06406/76879
carsten.fiedler@barmer.de

*zu 2,9 Cent pro Minute aus dem Festnetz der Deutschen Telekom

Wenn Ihnen Ihre Gesundheit mal die gelbe Karte zeigt, sind wir für Sie da!

Ihre BARMER

- mehrfach ausgezeichnetes Leistungsangebot
- mehrfach ausgezeichneter Service

Die SG Wißmar, … die günstige Alternative zum Fitness-Studio.
Egal in welchem Alter, bei uns bleibt Ihr gesund und fit. Ob Leistungs- oder Breitensport, bei uns macht Sport Spaß !!! Unser Wochenangebot für Euch:

Angebot	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Infos bei:
Turnen + Walking	14.30-16.00 Kinder (6-8 Jahre) 16.00-17.00 Vorschulkinder 17.00-18.45 Schüler (6-14 Jahre)		14.30-15.15 Kinder (4,5-5 Jahre) 15.15-16.00 Kinder (3-4,5 Jahre) 16.00-17.30 Mutter-Kind 16.00-19.00 Mädchen Leistung		10.00-10.45 Mutter-Kind 15.00-17.00 Mädchen Leistung 15.30-17.00 Mädchen 8-14 Jahre 17.00-19.00 Jungen Leistung 20.30-22.00 Männer	Martina Speier Tel. 06406/73433
Handball in der HSG Hallen: W=Wißmar L=Launsb. K =Kroldorf	16.00-17.00 Minis (W) 18.30-20.00 wb.A+B (W) 16.30-18.00 ml.C (L) 17.30-19.00 ml.A (L) 19.00-20.20 Mä.1 (L) 20.00-21.30 Fr.1 (L) 21.00-22.30 Mä.2 (L) 14.30-16.30 wb.D(K) 16.30-18.00 ml.D (K) 17.30-19.00 ml.B (K) 19.00-20.30 wb.C (K)	14.30-16.00 ml.E (W) 16.00-17.30 wb.E(W) 14.30-16.00 Minis (L) 17.00-18.30 ml.B (L) 18.30-20.00 Fr.2 (L) 20.00-21.30 Mä.4 (L) 20.30-22.00 Mä.1 (K)	14.30-15.30 Minis (L) 18.30-20.00 ml.B (L) 19.00-20.30 wb.A (L) 15.00-16.30 ml.D (K) 16.30-18.00 wb.B/C K 18.00-19.30 ml.A (K) 19.30-21.00 Mä.2 (K) 20.30-22.00 Fr.1 (K)	16.30-18.00 wbl.E(W) 19.00-20.30 wbl.A(W) 20.30-22.00 Mä.1(W) 16.00-17.30 ml.C (L) 17.00-18.30 wb.B (L) 18.00-19.30 ml.A (L) 20.30-22.00 Mä.3 (K)	16.00-17.30 wb.E (L) 17.30-19.00 wb.C (L) 19.30-21.00 Fr.1 (L) 19.30-21.00 Mä.2 (L) 14.30-16.00 ml.E (K)	Thomas Hochstein Tel. 06406/72272
Gym-nastik	20.15-21.15 Frauen 1	20.00-21.00 Frauen 2	20.00-21.00 Bauch-Beine-Po	18.00-19.00 Frauen 3 19.00-20.00 Pilates		Christiane Paust-Schreiber Tel. 06406/76889
Koronar					19.00-20.30 Herzsport	Volker Jakobi Tel. 06406/5837

SG Wißmar

Walking samstags 15.00-16.00 Uhr

100 Jahre
1904 - 2004

Nähere Infos gibt es auch bei: Gerhard Lösch (1.Vorsitzender / Tel.06406/6301)
Gerhard Briel (2.Vorsitzender / Tel.06406/3971)
Andrea Fiedler (Kassiererin / Tel.06406/76879)
Alexandra Hofmann (Schriftführerin / Tel.06406/72821)

DEUTSCHER SPORTBUND
SPORT PRO GESUNDHEIT
BUNDESÄRZTEKAMMER
GEPRÜFT&EMPFOHLEN